

Arbeitsrecht (Nr. 137/2006)

Wirksamkeit eines Wettbewerbsverbots bei fehlender Übergabe der Originalurkunde

Das Bundesarbeitsgericht (BAG) entschied:

Leitsätze:

1.

Unterbleibt die in § 74 Abs. 1 Handelsgesetzbuch (HGB) vorgesehene Übergabe der Originalurkunde über ein vertraglich vereinbartes Wettbewerbsverbot, hindert dies den Arbeitnehmer nicht daran, sich auf das Wettbewerbsverbot zu berufen, soweit die dort ebenfalls vorgesehene Schriftform eingehalten ist.

2.

Die Pflicht zur Zahlung einer Karenzentschädigung entfällt nicht deshalb, weil der Arbeitnehmer arbeitsunfähig ist.

Urteil des BAG vom 23. November 2004

Aktenzeichen: 9 AZR 595/03

Veröffentlicht: Betriebs-Berater Nr. 20 vom 15. Mai 2006

15.05.2006